

Menorca entdecken

Geo-Streifzüge mit landschaftlichen, vorgeschichtlichen und kulinarischen Aspekten

Die beiden Baleareninseln Mallorca und Menorca können überhaupt nicht miteinander verglichen werden, am allerwenigsten hinsichtlich der Geologie, die man auf beiden Inseln erkunden kann. Die Erkundung der Insel, vor allem der Küste mit ihren vielen Buchten und Felsvorsprüngen wird durch den rund um die Insel führenden Camí de Cavalls erleichtert. Dieser touristische Wanderweg folgt einem alten Kurierweg und wurde erst vor wenigen Jahren restauriert und für die Öffentlichkeit freigegeben.

Natürlich machen wir uns auch mit den kulinarischen Besonderheiten der Balearen und speziell Menorcas vertraut. Wir wohnen in einem ursprünglichen Ferienort in Apartments und können uns selbst verpflegen, oder wir lassen uns in einem der menorquinischen Restaurants verwöhnen.

Themenspektrum:

- *das Karbon vom Kap Favaritx*
- *die bunten Gesteine der Cala Pregonda*
- *Falten und steile Schichten*
- *Schluchten in Riffkalken*
- *Steinbruch in fossilen Küstensedimenten*
- *Megalithsiedlungen und Taulas*
- *Nekropole aus der späten Bronzezeit*
- *römische Ausgrabung*
- *Hafen von Ciutadella*
- *britisch geprägtes Maó*

Termin 2016:

9.-20. Oktober



Organisation:

Franz Tessensohn und Monika Huch

bei Interesse melden bei

mfggeo@t-online.de

T 05141 981434

ft.geopolar@t-online.de

T 05141 981436

Pro Person muss mit folgenden Kosten gerechnet werden:

Flüge	ca. 400 Euro mit TUIfly (selbst buchen)
2er-Apartment	ca. 300 Euro (pro Nacht ca. 30 Euro)
Mietwagen	ca. 60 Euro + anteilige Benzinkosten
Lebensmittel	die Lebenshaltungskosten sind etwa so hoch wie hier in Deutschland
Führung durch uns	10 Euro pro Tag pro Person

